



Christian Hardinghaus

Die verlorene Generation

Gespräche mit den letzten Kindersoldaten des Zweiten Weltkriegs

344 Seiten // gebunden mit Schutzumschlag
mit zahlreichen Fotos und Abbildungen
20,00 € (D) / 20,60 € (A) inkl. MwSt.
ISBN 978-3-95890-382-1

Erscheint im September 2021 im EUROPA VERLAG

Verheizt für den Führer, gezeichnet fürs Leben – der Zweite Weltkrieg aus Sicht der Kindersoldaten

Hitlers letztes Aufgebot war minderjährig. Aufgepeitscht durch Kriegspropaganda, glaubten viele Hitlerjungen, sie könnten den Endsieg noch herbeiführen und Deutschland vor dem Untergang bewahren. Etwa 200 000 Luftwaffenhelfer ab 15 Jahren verteidigten schon 1943 deutsche Städte fast im Alleingang; im Herbst 1944 wurde der Volkssturm für alle ab 16 Jahren zur Pflicht, und 1945 missbrauchte die NS-Führung selbst 14-jährige als Lückenfüller und Kanonenfutter in Panzervernichtungstrupps. Allein in den letzten Kriegswochen fielen über 60 000 Kindersoldaten. Die Überlebenden leiden bis heute an verdrängten Kriegstraumata, und die meisten von ihnen konnten oder wollten nie darüber sprechen. Am Ende ihres Lebens berichten 13 Zeitzeugen unbeschönigt von ihren Kindheitserlebnissen während erbarmungsloser Kämpfe oder zermürbender Gefangenschaft.

Gewohnt mutig, mit präziser historischer Einordnung und dem Blick auf gegenwärtige Spannungen widmet sich Christian Hardinghaus im dritten Teil seiner »Generationenreihe« den jüngsten Kämpfern des Zweiten Weltkriegs – den heute ältesten Mitgliedern unserer Gesellschaft.

»Die Hälfte der Jungen meiner Kompanie war tot. Die Amerikaner jubelten schon, als sie uns gefangen nahmen. Ich war gekränkt, dass wir den Krieg verloren hatten und dem Feind nun hilflos ausgeliefert waren. Dann wurden wir erst mal verprügelt.« Armin, Panzer-Nahkampf-Brigade Hitlerjugend, 1945, einer der im Buch Interviewten.

Der Autor: **Dr. phil. Christian Hardinghaus**, geboren 1978 in Osnabrück, promovierte nach seinem Magisterstudium der Geschichte, Literatur- und Medienwissenschaft (Film und TV) an der Universität Osnabrück im Bereich Propaganda- und Antisemitismusforschung und schloss danach ein Studium des gymnasialen Lehramtes mit dem Master of Education in der Fachkombination Geschichte/Deutsch ab. Seine historischen Schwerpunkte liegen in der Erforschung des NS Systems und des Zweiten Weltkriegs. Er ist außerdem schulisch ausgebildeter Fachjournalist und arbeitet als Lektor, Autor und beratender Historiker. Seine Artikel erscheinen in zahlreichen regionalen und überregionalen Zeitungen und Magazinen. Er veröffentlicht sowohl Sachbücher als auch Romane. Zuletzt erschienen im EUROPA VERLAG: Die verratene Generation, Die verdammte Generation.

Weitere Informationen zu Autor und Buch, Anfragen an den Autor(Interviews/ Lesungen):

bs@europa-verlag.com- Barbara Stang, PR Consulting, PR i.A. Europa Verlag. www.europa-verlag.com